

10. NOV. 1941

Dohna, am 10. November 1941.
10. November 1941.

670/41 ST/H

An den Herrn Bürgermeister der Stadt

Dohna.

Auf das Schreiben vom 6.d.Mts.

Wir haben inzwischen eine photographische Aufnahme der Handschrift des Annalista Saxo erhalten und lassen Ihnen durch das Geheime Staatsarchiv in Berlin-Dahlem Photokopien der Blätter 155^r, 213^r und 217^v, auf denen Donin (Dohna) vorkommt, zugehen. Die Rechnung bitten wir, dorthin zu begleichen.

Ob die Handschrift in Paris verbleibt, ist unentschieden und wird wohl erst bei Kriegsende entschieden werden.

Heil Hitler!

Der Bürgermeister.

kenntnis zu geben.
s durch Ihre Vermittlung
iten dieser Urkunde zu
delt. Der lateinische
r Sprache wie folgt:
Bardo von Mainz und dem
rientage bei Donin zusam-
n Schutz, in nur geringer
dieses Land ein, durch-
rheerten es durch Mord,
würdige Herr Gunther, ein
am, über das Geschehene
ossen sie Frieden und zo-
rei angesehene Männer und
rt gefallen."

den Befehlshaber der
s aber bisher unterlas-
sen, damit die Verwaltung des Pariser Staatsarchivs nicht vorzeitig
auf ein von Deutscher Seite vorliegendes Interesse an der Urkunde
aufmerksam gemacht wird.

Eine baldige Nachricht würde ich dankbar begrüßen.

Heil Hitler!
Der Bürgermeister.

Hodermis

Pa